

Novaline-Personal.One

Version 019.001.002

Rheine, Januar 2020

Wir unterziehen unsere Software für das Personalwesen regelmäßig der Systemuntersuchung durch die ITSG, um so die Qualität unseres Programms dauerhaft zu gewährleisten. Die aktuelle Systemuntersuchung ist abgeschlossen und wir haben nun von der ITSG das „**GKV-Zertifikat systemuntersucht**“ mit Gültigkeit bis 30.11.2020 erhalten.

Für den Fall, dass Sie diesen Nachweis über das bei Ihnen eingesetzte Programm Personalabrechnung aus unserem Hause benötigen, finden Sie das Zertifikat als pdf-Datei auf unserer Internetseite unter der Rubrik Info-Downloads, Personalabrechnung, Updatebeschreibungen.

WICHTIG!!!

Zum 01.01.2020 werden die Elsterformate auf UTF 8 umgestellt.

Das bedeutet, dass Lohnsteueranmeldungen, Lohnsteuerbescheinigungen u.a., die mit der, bis zum 31.12.2019 gültigen Programmversion erstellt, aber noch nicht mit Hilfe des XML-Transfers an das zuständige Finanzamt übermittelt worden sind, **DRINGEND!! VOR DER INSTALLATION** der Updates von Personal.One und XML-Transfer übermittelt werden müssen!!!

Nach der Installation der jeweiligen Updates können Meldungen, die mit unserer „alten“ Programmversion erzeugt worden sind, nicht mit der Updateversion vom XML-Transfer übermittelt werden.

Meldungen für die Monate ab Januar 2020 **MÜSSEN ZWINGEND** mit der Updateversion des XML-Transfers an das Finanzamt übermittelt werden.

In dieser Version wurden folgende Erweiterungen vorgenommen:

Lohnsteuer

Die Lohnsteuertabelle 2020 ist im Programm integriert.

Die Lohnsteueranmeldung, die Lohnsteuerbescheinigung und die entsprechenden XML-Dateien wurden angepasst. Ab dem 01.01.2020 ist ein Elstam-Datenabruf auch für beschränkt Steuerpflichtige möglich.

Der Kinderfreibetrag erhöht sich für 2020 auf 5172,00 € und der Grundfreibetrag auf 9408,00 €.

Bemessungsgrundlagen

Die Bemessungsgrundlagen 2020 (Bemessungsgrenzen, Beitragssätze) wurden unter Administration, Berechnungsgrundlagen hinterlegt.

Kurzarbeitergeld / Saison-Kurzarbeitergeld

Die Tabellen für 2020 wurden im Programm hinterlegt. Die Formulare wurden angepasst.

Stammdaten, Krankenkassen

Die aktuelle Beitragssatzdatei sollte eingelesen werden (Administration, SV-Dateien aktualisieren, Beitragssatzdatei einlesen).

Der Beitrag für freiwillig Versicherte wird automatisch errechnet, wenn eine neue Historie für 2020 angelegt ist (14,6% von 4.687,50 = 684,38).

Ab 01.01.2020 gibt es den neuen Unterbrechungsgrund 52. Dieser muss angewandt werden, wenn Elternzeit genommen wird, die nicht im Anschluss an die Mutterschutzfrist erfolgt.

Ebenfalls ab diesem Datum können Sie die neue Personengruppe 117 für nicht berufsmäßige unständig Beschäftigte sowie die Geschlechtsmerkmale D und X wählen. Voraussetzung für das Einsetzen der neuen Geschlechtsmerkmale ist, dass die Person ohne Geschlechtsangaben im Geburtsregister geführt wird. Das ist ab einem Geburtsdatum vom 01.11.2013 an möglich.

Neue Betriebsnummer der DAK Gesundheit sowie deren Datenannahmestelle

Bitte passen Sie die Stammdaten entsprechend an.

Stammdaten, UV-Träger

Die aktuelle Datei sollte unter dem Reiter „Update“ mit dem Button: „UV-Träger und GTS einlesen“ eingelesen werden.

Stammdaten, Personalstamm, Zusatzangaben


Das Kennzeichen „Saisonarbeitnehmer“ darf nicht für deutsche Saisonarbeitskräfte gesetzt werden.

Administration, Datenarchiv

Die Prüfdaten werden im neuen DLS-Format erzeugt (Digitale Lohnschnittstelle).

SV – Jahresmeldungen

Die Jahresmeldungen für die Sozialversicherung werden erst nach dem Abrechnungslauf Januar erzeugt, d.h. die Meldungen werden automatisch bei dem DEÜV – Meldelauf vor dem Monatswechsel auf den Februar 2020 erzeugt und mit dem Programmpunkt DEÜV-Datenträger versandt.

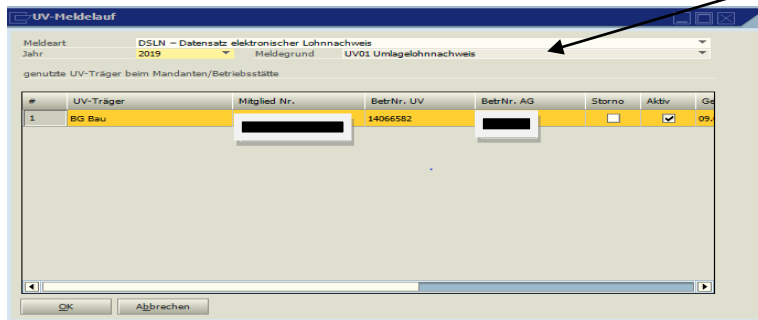
 Die Jahresmeldungen 2019 müssen bis zum 15.02.2020 versandt werden (Vorgabe der Deutschen Rentenversicherung).

Abschluss, DEÜV, UV-Meldelauf



Der Lohnnachweis für 2019 muss bis zum 15.02.2020 versandt werden. Dafür gehen Sie in unserem Programm auf „Abschluss“, „DEÜV“, „UV-Meldelauf“. Unter „Meldeart“ wählen Sie den Punkt „DSLN-Datensatz elektronischer Lohnnachweis“ aus und als Jahr 2019. Der Meldegrund ist in der Regel „UV01“ = Umlagenachweis.

Danach bestätigen Sie Ihre Selektion mit dem „OK“-Button



#	UV-Träger	Mitglied Nr.	BetrNr. UV	BetrNr. AG	Storno	Aktiv	Ge
1	BG Bau	[REDACTED]	14066582	[REDACTED]	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	09.

Anschließend wählen Sie im Auswahlbaum unter „Abschluss“, „DEÜV“ den Punkt „DEÜV-Datenträger“. Dort setzen Sie den Haken „Datensatz für die Berufsgenossenschaft“ und stoßen die Verarbeitung mit Betätigten des „OK“-Buttons an. Damit ist der Lohnnachweis für das Jahr 2019 versandt.

Wichtig:

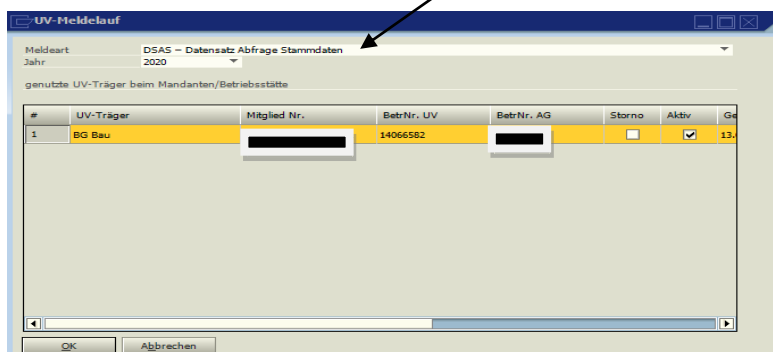


Die Stammdatenabfrage für 2020 sollte nach der Übermittlung des Lohnnachweises für das Jahr 2019 erfolgen.

Vorab sollten Sie überprüfen, ob die von Ihnen im Programm hinterlegten Daten für die Berufsgenossenschaft wie deren Betriebsnummer und Ihre Mitgliedsnummer auf dem aktuellen Stand sind und diese ggf. aktualisieren.

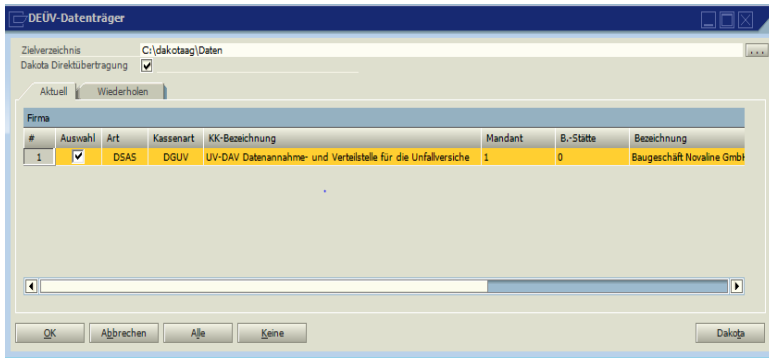
Für den Abruf gehen Sie auf „Abschluss“, „DEÜV“, „UV-Meldelauf“. Unter „Meldeart“ wählen Sie den Punkt „DSAS – Datensatz Abfrage Stammdaten“ und als Jahr das Jahr 2020.

Durch Bestätigung mit dem „OK“-Button wird die Datei für die Verarbeitung mit Dakota bereitgestellt.

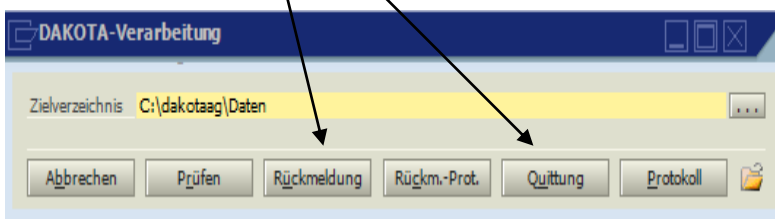


#	UV-Träger	Mitglied Nr.	BetrNr. UV	BetrNr. AG	Storno	Aktiv	Ge
1	BG Bau	[REDACTED]	14066582	[REDACTED]	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	13.

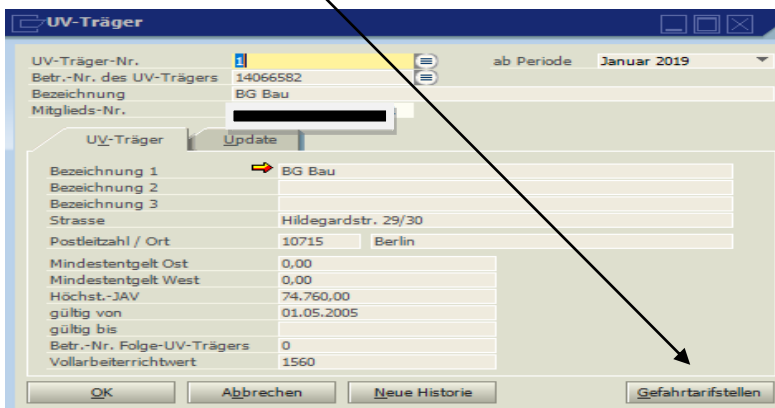
Anschließend wählen Sie unter „DEÜV-Datenträger“ die UV-Meldedatei aus und versenden sie durch Betätigung des „OK“-Buttons mit Dakota.



Nach ca. 3-7 Tagen können Sie unter „Abschluss“, „Dakota“ die Stammdaten durch Betätigen des „Rückmeldungen“- Buttons auf Ihren Rechner holen. Anschließend bitte über den Button „Quittung“ die Übermittlung der Daten bestätigen.



Sind die Daten auf Ihrem Rechner, gehen Sie zu „Abschluss“, „DEÜV-Rückmeldungen“ und wählen dort mit der linken Maustaste eine Zeile aus. Mit dem „OK“-Button bestätigen Sie das Einlesen der rückgemeldeten Daten in Ihr Lohnprogramm. Zur Kontrolle öffnen Sie danach unter „Stammdaten“, „UV-Träger“ den Button „Gefahrentarifstellen“.



Dort sollten nur die für Ihr Unternehmen zuständigen Gefahrentarifstellen aufgeführt sein. Das können bis zu 4 unterschiedliche Gefahrentarifstellen sein.



Sind dort mehr GTS zu sehen, so war die Stammdatenabfrage fehlerhaft.

Weitere Infos:

Der gesetzliche Mindestlohn steigt ab 01.01.2020 auf **9,35 Euro** brutto pro Zeiteinheit.

BAULOHN

Versorgungskassen

Der Urlaubsgeldanspruch bleibt bei 14,25% und bei Schwerbehinderten bei 16,63%. Das zusätzliche Urlaubsgeld bleibt bei 25%.




Versorgungskasse 1 ab Periode Januar 2020
 Versorgungskassentyp Zusatzversorgungskasse Wiesbaden

Grunddaten Beiträge Leistungen

	Gewerbliche	Angestellte
Beitrag-%	20,80	Monatsbeitrag 63,00
Zukunftssicherung-%	3,00	Tagesbeitrag 3,15
Winterb.-Beitrag-% Arbeitg.	1,20	Auszubildende
Winterb.-Beitrag-% Arbeitn.	0,80	Monatsbeitrag 0,00
		Tagesbeitrag 0,00

OK Abbrechen Neue Historie




Versorgungskasse 1 ab Periode Januar 2020
 Versorgungskassentyp Zusatzversorgungskasse Wiesbaden

Grunddaten Beiträge Leistungen

	nicht Behindert	Behindert
Jahresurlaub	12,00	10,40
Anspruch-% Bruttolohn	14,25	16,63
Soz.-Aufw.-Erstattung-%	20,00	
€-Anspruch Ausfall-Std.	1,66	
Ausfallstundengrenze	1.200,00	
EGA aus Urlaubsgeld	25,00	

OK Abbrechen Neue Historie

 Die Daten sind mit einer „Neuen Historie“ ab Januar 2020 einzutragen. Sie werden nicht automatisch vom Programm eingetragen.